

Beitrag zur Kenntnis der Käferfauna der Südeifel (Ins., Col.).

Ergebnisse der Pfingstexkursion vom 1.-4.VI.1990 der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen in die Umgebung von Neuerburg.

Von Frank Köhler und Horst Dieter Matern

1. Exkursionsverlauf und Untersuchungsgebiete

Nach der letztjährigen vorbereitenden Wochenendexkursion in die Südeifel nach Neuerburg, sollte unsere diesjährige Pfingstexkursion einen vertiefenden Einblick in die bisher noch wenig erforschte Käferfauna der Südeifel geben. So trafen sich am Freitag Abend die ersten Exkursionsteilnehmer im Gasthaus Kiemen in Koxhausen bei Neuerburg. Insgesamt erschienen an den vier Exkursionstagen ca. 30 Personen, 17 Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen und Begleitpersonen:

Gudrun Kolbe und Wolfgang Kolbe (Wuppertal), Thomas Wagner, Michael Gerhard, Charlotte und Dieter Siede (alle Bonn), Horst Dieter Matern, Jutta Wehlitz und Bernd Franzen, Frank Hartfeld, Andreas sp. sowie Ralf Ehlert (alle Köln), Waltraud Fritz und Frank Köhler (Brühl), Paul Wunderle (Mönchengladbach), Klaus Renner (Bielefeld), Liselotte und Klaus Koch sowie Frau Sels (Neuss), Norbert Grimbach und Familie (Dormagen), Willi Lucht und Frau (Langen/Hessen), Friedhelm Nippel (Wermelskirchen) und Wolfgang Göke (Herten) sowie weitere Mitglieder des Naturwissenschaftlichen Vereins Wuppertal.

Am Freitag Nachmittag wurden bereits einzelne Wiesentäler aufgesucht und besammelt. So konnte Klaus Renner im Wahlbachtal nordöstlich von Neuerburg einige bemerkenswerte Arten auf einer Feuchtwiese und in einem Eichen-Hainbuchen-Niederwald nachweisen. Im Gaybachtal stießen Waltraud Fritz, Horst Dieter Matern und Frank Köhler auf eine nach langer Trockenheit weitestgehend verdorrte Vegetation, die nur wenige interessante Käferfunde bescherte. Auf dem Holzabfallhaufen des dortigen Sägewerkes konnten die vorjährig entdeckten Arten wiederum nachgewiesen werden. Eine anschließende Autokescherfahrt erwies sich hier aufgrund starken Windes als ergebnislos. Mehr Glück hatte dagegen Paul Wunderle, der inzwischen im Radenbachtal oberhalb von Niederraden eingetroffen war. Kurz vor dem Untergang einer Sonne, die sich in den folgenden Tagen nicht mehr richtig sehen lassen wollte, konnte er bei Windstille im oberen Talabschnitt ein hervorragendes Autokescherergebnis erzielen.

Bei bedeckt-regnerischem Wetter wurden am Samstag gemeinsam mehrere Wiesentäler, die pflanzensoziologisch dem Calthion Palustris-Verband zugeordnet werden müssen, aufgesucht. Am Vormittag wurde am Lahrer Bach bei Obergeckler, wo sich vorwiegend Weidengebüsche

und große *Filipendula*-Bestände fanden, die sumpfige Bachaue untersucht. Nachmittags wurde das Bachtal zwischen Niederraden und Utscheid aufgesucht. Neben einer sumpfigen Weide wurden auch die umgebenden Wiesenhänge und Niederwald untersucht. Einige Teilnehmer fuhren anschließend noch einmal in das Gaybachtal bei Gaymühle. Insgesamt boten die Wiesentäler wenig Abwechslung bei einer typischen, aber relativ artenarmen Käferfauna aus hygrophilen und collinen Faunenelementen.

Am Sonntag wurden die verbliebenen Exkursionsteilnehmer vom inzwischen abgereisten Exkursionsleiter in "vegetationskundlich und klimatisch interessante Kalkmergelgruben" bei Peffingen geschickt, die ihm aus seiner Jugend noch in guter Erinnerung waren. Nach längerer vergeblicher Suche fand man statt dessen am Ort des damaligen Geschehens einen ca. 20jährigen Kiefernforst vor. Mangels attraktiver Alternativen wurde im Wald, am Waldrand und einem mit Obstbäumen bestandenen Wiesenhang eine "Notsuche" vorgenommen. Immerhin konnte hier der diesjährige "Arbeitsgemeinschaftspfungstexkursionsbockkäferbeobachtungsrekord" von 9 Arten aufgestellt werden.

Durch Wetter und Ergebnisse demotiviert, wurde Nachmittags der Aktionsradius sinn- und ziellos erweitert. Große Wälder erwiesen sich als jung, gut durchforstet und damit uninteressant, auch die Wiesentäler boten das gewohnte Bild. Nachdem mittlerweile die Luxemburgische Grenze bei Bollendorf weiterem Drang nach Südwesten Einhalt geboten hatte und starker Regen einsetzte, entschloss man sich gänzlich auf Feuchtbiotope auszuweichen. Entlang der stark verbauten Sauer fuhr man nach Wallendorf, wo die Our in die Sauer mündet. Tatsächlich fand man dann dort einen unbefestigten Flußabschnitt.

An einem sandig-lehmigen steilen Prallufer, auf einer Kiesbank, unter Steinen im Fluß und an der artenreichen Ufervegetation wurde im folgenden mehr als ergiebig gesammelt. Die Ergebnisse waren so zufriedenstellend, daß dieser Bereich am folgenden Montag Nachmittag ein zweitesmal untersucht wurde. Von Bernd Franzen, Klaus Renner, Waltraud Fritz und Frank Köhler wurden in den arten- und individuenreichen Lebensräumen rund 3000 Käfer in über 150 Arten vorwiegend durch Klopf- und Schwemmprouben gefunden. Mit rund 90 Arten überwogen die Vertreter der Feuchtbiotope, wobei ein bemerkenswert hoher Anteil derjenigen Arten zu verzeichnen war, die vorwiegend im Vorland der Mittelgebirge und in den Flußauen des Flachlandes gefunden werden.

Wenigstens 30 Arten sind als faunistisch bemerkenswert einzustufen, wobei faunistische Seltenheit und enge Spezialisierung in allen Fällen einhergehen. Die seltensten Arten sind so zumeist hochspezialisierte Bewohner unbefestigter Ufer auch sonst ungestörter Fließgewässer. Es konnten hier neben einem Neufund für die Rheinprovinz allein vier Erstnachweise für die Eifel sowie zwei Wiederfunde in der Eifel verschollener Arten erbracht werden. Insgesamt erwies sich die Ouraue bei

Wallendorf als besonders schützenswert, da hier noch Artengemeinschaften vorkommen, die durch wasserbauliche Maßnahmen und Eingriffe der Landwirtschaft in Auenbereiche andernorts fast vollständig verschwunden sind. Die dortigen Untersuchungsergebnisse wurden daher auch inzwischen der Oberen Landespflegebehörde in Trier zur Kenntnis gebracht mit der Anregung das am östlichen Talhang bei Wallendorf geplante Naturschutzgebiet auf die Ouraue auszudehnen und dort weitere Bestandserhebungen durchzuführen.

Am Montag Vormittag wurde zwischen gewaltigen Felsbrocken in den Prümschnellen bei Irrel im Uferschotter und an Steinen und Hölzern im strömenden Wasser gesammelt. Auch hierbei konnte ein repräsentativer Querschnitt typischer Fließgewässerbewohner der Eifel erbracht werden.

Die gemütlichen Abende im Gasthaus Kiemen sollen aber nicht unerwähnt bleiben. Bei hervorragendem Essen und guten Getränken wurde so manches anregende Fachgespräch geführt. Ein besonderer feierlicher Akt fand aber im Freien statt: Unserem langjährigen Vorsitzenden Klaus Koch wurde bei seiner Ankunft von seinem Nachfolger Paul Wunderle im Namen der Arbeitsgemeinschaft in Anerkennung seiner großen Verdienste ein Geschenk überreicht. Das großformatige Bild von *Drypta dentata*, das von Paul Büngener gemalt wurde, wird nun einen Ehrenplatz in seinem Haus finden.

2. Käfernachweise

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die bei der diesjährigen Pfingstexkursion nachgewiesenen Käferarten. Mit knapp über 700 Arten wurde fast das letztjährige, von Edmund Wenzel zusammengefaßte, Ergebnis der Naheexkursion erreicht. Die Angaben sind wie folgt abgekürzt:

Sammelgebiete/Spalten:

- 1 = Wahlbachtal bei Neuerburg
- 2 = Gaybachtal bei Gaymühle
- 3 = Lahrer Bach bei Obergeckler
- 4 = Radenbachtal zwischen Niederraden und Fischbach
- 5 = Bachtal zwischen Utscheid und Niederraden
- 6 = Peffingen
- 7 = Prümschnellen bei Irrel
- 8 = Ouraue bei Wallendorf
- 9 = Sonstige
- F = Faunistisch bemerkenswerte Funde
- B = Beobachter

Systematik:

Die Taxonomie, Familien- und Gattungsanordnung folgt LUCHT 1987 sowie LOHSE und LUCHT 1989.

Häufigkeiten in den Sammelgebieten:

1-9 = 1 bis 9 Exemplare, m = mehrfach = 10-20 Ex., h = häufig = 21-50 Ex., z = zahlreich > 50 Ex. Die Zahlen entsprechen meist den registrierten Individuen, nicht den in den Sammlungen belegten Stücken.³

Faunistisch bemerkenswerte Funde:

1-5 = sehr selten = 1 bis 5 Fund in der Eifel, s = selten = 6-10 Fund in der Eifel, v = vereinzelt bis selten = ca. 10-20 Fund in der Eifel (nach KOCH 1968, 1974, 1978 und KOCH, Manuskript 3. Nachtrag zur Käferfauna der Rheinprovinz)

Beobachter:

Bernd Franzen (Fz), Waltraud Fritz (Fr), Michael Gerhard (Ge), Frank Köhler (Kö), Wilhelm Lucht (Lu), Horst Dieter Matern (Ma), Klaus Renner (Re), Dieter Siede (Si), Thomas Wagner (Wa) und Paul Wunderle (Wu). Die Nicht-Chrysomeliden von Dieter Siede und die Nicht-Staphyliniden von Paul Wunderle, sowie verschiedene Belege von Bernd Franzen, Waltraud Fritz und Horst Dieter Matern wurden von Frank Köhler, die Callicerini-Belege von Frank Köhler von der Our wurden von Paul Wunderle determiniert.

3. Faunistisch bemerkenswerte Artnachweise

Abschließend sollen nun noch einmal die bemerkenswertesten Funde der diesjährigen Pfingstexkursion erörtert werden. Wir beschränken uns dabei auf die Neu- und Wiederfunde für die Eifel und die Rheinprovinz. Mit 26 Meldungen, die vorwiegend vom Ankunfts- und Abschlußtag stammen, war diese Exkursion recht erfolgreich. Eine ausführlichere Diskussion der Gesamtergebnisse, insbesondere unter zoogeographischen und ökologischen Gesichtspunkten, soll vorerst zurückstehen, da unter Umständen die Forschung in der Südeifel weitergeführt werden soll. Eine endgültige Entscheidung hierzu steht aber noch aus.

³ Dies sei hier ausdrücklich vermerkt, da im letzten Jahr der Exkursionsbericht von Edmund Wenzel von einem Mitglied unserer Arbeitsgemeinschaft fehlgedeutet wurde, und für den Fall eines Insektenhandels mit juristischen Schritten gegenüber dem Sammler gedroht wurde. Die Mißverständnisse konnten inzwischen beseitigt werden. Lesebeispiel: Beispielsweise "z" oder "200" für *Meligethes aeneus* bedeutet nicht, daß 200 Exemplare präpariert wurden und nun damit ein unbekannter *Meligethes*-Markt überschwemmt wird, sondern daß ca. 200 Ex. festgestellt bzw. beobachtet wurden.

Tab.: Käfernachweise der Pflingstexkursion
nach Neuerburg/Südeifel,
Erläuterungen im Text.

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	FB	
<i>Nebria brevicollis</i>					3	3					Fr,Kö,Fz
<i>Leistus terminatus</i>			1								Ge
<i>Elaphrus cupreus</i>			1								Ge
<i>Loricera pilicornis</i>						1					Kö
<i>Clivina fossor</i>			1								Ge
<i>C. collaris</i>						1					Kö
<i>Dyschirius aeneus</i>						6					Kö,Fz
<i>D. globosus</i>	1	1	1				5				Ma
<i>Perileptus areolatus</i>								h	s		Kö,Fz,Re
<i>Trechus quadristriatus</i>						1					Kö
<i>Tachys micros</i>							2	2			Kö
<i>T. parvulus</i>							2				Kö
<i>T. bistriatus</i>							1		v		Re
<i>Bembidion lampros</i>		3	1					1			mf.beob.
<i>B. properans</i>				1							Wa
<i>B. punctulatum</i>								1			Kö
<i>B. decorum</i>							3				Kö,Fz,Re
<i>B. fluviatile</i>								h	3		Kö
<i>B. femoratum</i>							2				Kö
<i>B. tetracolum</i>			1				3				Kö,Ge,Fz
<i>B. tibiale</i>							4				Kö
<i>B. atrocoeruleum</i>							2				Kö
<i>B. elongatum</i>						1			1		Kö
<i>B. articulatum</i>								m			Kö,Fz
<i>B. quadrimaculatum</i>		4		1				4			mf.beob.
<i>B. minimum</i>							1	2			Kö
<i>B. biguttatum</i>							1				Kö
<i>B. lunulatum</i>	1							m			Kö,Fz,Re
<i>B. guttula</i>			1								Ge
<i>B. mannerheimi</i>			1								Ge
<i>Ocys harpaloides</i>			1					1	v		Kö,Wa
<i>Anthraxus consputus</i>								1	1		Kö
<i>Acupalpus meridianus</i>								1			Kö
<i>Pterostichus minor</i>			1								Ge
<i>P. strenuus</i>			1		1						Ge
<i>P. nigrita</i>							2				Kö
<i>P. melanarius</i>			1								Fr
<i>Agonum viduum</i>							3				Kö
<i>A. fuliginosum</i>			1								Wa
<i>A. gracile</i>			1						v		Ge
<i>Platynus obscurus</i>			1								Ge
<i>P. ruficornis</i>							2	z			Kö,Fz
<i>Amara lunicollis</i>							1				Kö
<i>Oodes helopioides</i>							1			v	Ge
<i>Badister bullatus</i>			1								Re
<i>Dromius agilis</i>			1								Ma
<i>D. spilotos</i>					1	2					Kö,Re
<i>Haliphus heydeni</i>					1						Ge
<i>H. fluviatilis</i>							1		v		Kö
<i>Haliphus laminatus</i>										1	v Kö
<i>Hydroporus rufifrons</i>								1			Wa
<i>Oreodytes rivalis</i>					1						Kö
<i>Platambus maculatus</i>								1	2	1	Kö
<i>Agabus bipustulatus</i>						1		1			Ge
<i>Ilybius fuliginosus</i>						1		1			Ge
<i>Orectochilus villosus</i>									1	m	Re,Fz
<i>Georissus crenulatus</i>										m	v Kö,Fz
<i>Hydraena testacea</i>										1	3 Kö
<i>H. reyi</i>										8	2 Kö,Fz,Re
<i>H. melas</i>								1			v Wa
<i>H. nigrita</i>					1						Ma
<i>H. pygmaea</i>									1		v Kö
<i>H. dentipes</i>									2		2 Kö,Re
<i>H. gracilis</i>						m			4		Kö,Re
<i>H. minutissima</i>									1		v Re
<i>Ochthebius exsculptus</i>									1	4	Kö
<i>O. gibbosus</i>										1	4 Kö
<i>O. bicolon</i>										z	3 Kö,Fz
<i>Limnebius truncatellus</i>						3					Kö,Ge
<i>Helophorus grandis</i>								1		1	Kö,Ge
<i>H. aquaticus</i>						2	2	1	h		mf.beob.
<i>H. avernicus</i>										h	Kö,Fz
<i>H. flavipes</i>						3		2	h		mf.beob.
<i>H. obscurus</i>						1	1				1 Ge
<i>H. granularis</i>										1	Kö
<i>H. griseus</i>										4	Kö,Fz
<i>Coelostoma orbiculare</i>										1	Kö
<i>Sphaeridium lunatum</i>								1			Ge
<i>Cercyon ustulatus</i>									1	1	Kö
<i>C. impressus</i>								1	2		Wu,Kö,Wa
<i>C. lateralis</i>			1					1			Kö,Re,Wa
<i>C. analis</i>										1	Kö
<i>C. terminatus</i>								1			Wu
<i>Megasternum obscurum</i>								2		2	2 Wu,Kö,Fz
<i>Cryptopleurum subtile</i>								1			Wu
<i>C. minutum</i>								1			Wu
<i>Hydrobius fuscipes</i>			1					1			Re,Wa
<i>Anacaena globulus</i>						3	2		2		Kö,Ge,Wa
<i>A. limbata</i>						2					v Ge,Ma
<i>A. lutescens</i>							2				Ge,Wa
<i>A. bipustulata</i>										7	s Kö
<i>Laccobius minutus</i>								1		m	Kö,Wa
<i>L. striatulus</i>										m	Kö
<i>L. bipunctatus</i>										4	Kö
<i>Chaethartr. seminulum</i>										z	Kö,Fz,Re
<i>Acritus nigricornis</i>								1			Wu
<i>A. homoeopathicus</i>								1			1 Wu
<i>Platysoma compressum</i>			1								v Re
<i>Hister unicolor</i>									2		Fz
<i>H. striola</i>								1			Wu
<i>Necroph. vespilloides</i>										1	Kö
<i>Nargus velox</i>										1	Kö
<i>Sciodrepoides watsoni</i>								1			Wu

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	FB		1	2	3	4	5	6	7	8	9	FB									
<i>Agathidium atrum</i>									1		Kö	<i>Bledius pallipes</i>										1	z	1	Kö,Fz,Re					
<i>A. badium</i>			1								Kö	<i>B. longulus</i>										1			Kö					
<i>Ptenidium intermedium</i>									2		4	Kö	<i>Thinob. brunneipennis</i>									1			1	Wu				
<i>P. pusillum</i>									1			Wu	<i>Stenus guttula</i>											3	s	Kö,Fz				
<i>Pteryx suturalis</i>									1			Ma	<i>S. bimaculatus</i>											2		Kö,Fz				
<i>Acrotrichis dispar</i>									2			Wu	<i>S. biguttatus</i>											1		Kö				
<i>A. grandicollis</i>											4	Kö	<i>S. fossulatus</i>										3		v	Wu				
<i>A. intermedia</i>									1		9	Wu,Kö	<i>S. junco</i>										1			Ge				
<i>A. fascicularis</i>									2			Wu	<i>S. clavicornis</i>			1	1	1								Wu,Fr,Re				
<i>A. insularis</i>									2			2	Wu	<i>S. canaliculatus</i>										m.		Kö,Fz				
<i>A. sitkaensis</i>									2			Ma	<i>S. boops</i>			1									z	Kö,Fz,Re				
<i>Scaphisoma assimile</i>									3			Wu	<i>S. similis</i>										1			Ge				
<i>S. agaricinum</i>			3	3								Kö,Re,Si	<i>S. cindeloides</i>			1	2						1	h		mf.beob.				
<i>Phloeoch. subtilissima</i>									3			Kö	<i>S. tarsalis</i>											2		Kö				
<i>Megarthus depressus</i>											1	Kö	<i>S. flavipes</i>										1			Fr				
<i>M. sinuatocollis</i>									2			Wu	<i>S. bifoveolatus</i>			1										Re				
<i>Proteinus ovalis</i>									2			Wu	<i>Dianous coeruleus</i>											1		Kö				
<i>Eusphalerum sorbi</i>									1	mm.		Wu,Kö	<i>Euaestethus bipunct.</i>											1	2	Kö				
<i>E. montivagum</i>											1	Re	<i>E. laeviusculus</i>										1		v	Ma				
<i>E. longipenne</i>			1	1	5							mf.beob.	<i>Paederus fuscipes</i>											1		Kö,Fz,Re				
<i>E. rectangulum</i>											1	Kö	<i>Paederidius ruficollis</i>												z	s	Kö			
<i>E. ophthalmicum</i>											1	Kö	<i>Rugilus rufipes</i>											1			Ma			
<i>E. signatum</i>									7		1	Wu,Fz	<i>Medon piceus</i>												1		Kö			
<i>E. abdominale</i>									1		1	Wu,Kö	<i>Scopaeus laevigatus</i>												6		Kö,Fz			
<i>E. minutum</i>			1	3		h		h				mf.beob.	<i>S. gracilis</i>											1	1		Re			
<i>E. florale</i>											1	v	Ma	<i>S. cognatus</i>										1			Wu			
<i>Omalius rivulare</i>											m.		Wu	<i>Lathrobium laevipenne</i>											1		Kö			
<i>O. caesum</i>											2		Wu	<i>L. ripicola</i>										1		v	Wu			
<i>Phloeon. punctipennis</i>											3		Wu	<i>L. fulvipenne</i>											1		Kö			
<i>Lathrimaeum atroceph.</i>											1		Kö	<i>Gauropterus fulgidus</i>										5			3	mf.beob.		
<i>Anthrophagus bicornis</i>											1		Re	<i>Leptacinus intermedius</i>										1			Wu,Re			
<i>A. angusticollis</i>									4		1	1	Re,Wa,Kö	<i>Gyrohypnus angustat.</i>										2		1	Wu,Kö			
<i>Lesteva punctata</i>									1		1		Kö,Ge	<i>Atrecus affinis</i>										2			Wu			
<i>L. sicula heeri</i>									1			s	Ge	<i>Othius myrmecophilus</i>											1		Kö			
<i>L. longelytrata</i>			1	5		7		2	5				mf.beob.	<i>Neobisnius villosulus</i>											4			Wu		
<i>L. pubescens</i>									1				Ge	<i>N. procerulus</i>											2	v	Kö			
<i>Syntomium aeneum</i>									1				Wu	<i>Philonthus succicola</i>											1			Wu		
<i>Ochtheophilus omalinus</i>											m.	v	Kö,Fz	<i>Ph. atratus</i>											1	2	Kö			
<i>O. flexuosus</i>									1			4	Kö	<i>Ph. tenuicornis</i>											1			Wu		
<i>Thinodromus arcuatus</i>									1				Re	<i>Ph. rotundicollis</i>												6		Kö		
<i>Carpelimus rivularis</i>									1		1	h	Wu,Kö,Fz	<i>Ph. cruentatus</i>											1			Wu		
<i>C. bilineatus</i>											3		Kö,Re	<i>Ph. fimetarius</i>											1			Wu		
<i>C. fuliginosus</i>									1			3	Wu	<i>Ph. quisquiliarius</i>												1		Kö		
<i>C. impressus</i>									1				Kö	<i>Gabronthus thermarum</i>											1			1	Re	
<i>C. corticinus</i>									h			z	1	Wu,Kö,Fz	<i>Gabrieus splendidulus</i>										4	4		Wu,Kö,Ma		
<i>C. gracilis</i>									m.			2	3	v	Wu,Kö	<i>G. astutus</i>									1	1		v	Kö	
<i>C. pusillus</i>									m.				Wu	<i>G. subnigritulus</i>												1		Kö		
<i>C. subtilis</i>									m.				3	Wu	<i>G. nigritulus</i>											1			Wu	
<i>Anotylus rugosus</i>			1			5		1	9	5			Wu,Kö,Fz	<i>G. pennatus</i>										1	1	3		Wu,Kö,Ma		
<i>A. sculpturatus</i>									m.		1	1	Wu,Kö	<i>Ocypus brunnipes</i>												1		s	Kö	
<i>A. tetracarinatus</i>									h			1	z	Wu,Kö	<i>Quedius cinctus</i>										1				Ge	
<i>Platystethus arenarius</i>									5			2	Wu,Kö	<i>Qu. picipes</i>												1			Kö	
<i>P. cornutus</i>												4	Kö,Fz	<i>Qu. suturalis</i>												1		v	Kö	
<i>P. nitens</i>									h			8	3	Wu,Kö,Fz	<i>Qu. semiaeneus</i>											1			3	Wu

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	F	B		1	2	3	4	5	6	7	8	9	F	B
<i>Oxypoda exoleta</i>	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	Wu	<i>Haplotarsus incanus</i>	1	1	7	.	4	.	.	3	.	mf.beob.
<i>O. umbrata</i>	.	.	.	h	.	.	.	.	.	.	Wu	<i>Hypoganus cinctus</i>	.	.	.	.	1	.	.	.	v	Re
<i>O. brachyptera</i>	1	.	v	Kö	<i>Denticollis linearis</i>	.	1	1	.	1	.	.	.	.	Kö, Wa, Ma	
<i>O. haemorrhoea</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	Re	<i>Cidnopus pilosus</i>	.	.	.	.	1	.	.	.	.	Kö
<i>Tinotus morion</i>	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	Wu	<i>Limonium aeneoniger</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	Kö
<i>Aleochara curtula</i>	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	Wu	<i>Pseudathous niger</i>	.	1	2	.	.	.	.	.	.	Fr, Ma
<i>A. intricata</i>	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	Wu	<i>Athous vittatus</i>	.	1	.	2	.	.	.	.	.	Kö, Re, Wa
<i>A. lanuginosa</i>	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	Wu	<i>A. haemorrhoidalis</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	Wa
<i>A. bipustulata</i>	1	.	.	Kö	<i>A. subfuscus</i>	.	2	.	.	.	.	.	.	.	Kö	
<i>Micropeplus porcatus</i>	.	.	.	1	.	.	.	6	.	.	Wu, Kö, Fz	<i>Zorochochus dermestoides</i>	.	.	3	.	.	.	.	.	.	Wu
<i>M. ripicola</i>	2	.	1	Kö	<i>Melasis buprestoides</i>	.	1	8	.	.	.	.	.	.	Wu, Lu	
<i>Bibloporus bicolor</i>	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	Wu, Kö	<i>Dirrhagus lepidus</i>	.	.	2	.	.	.	.	.	2	Wu
<i>Bryaxis bulbifer</i>	.	.	4	.	.	.	.	.	.	.	Ma	<i>Drapetes biguttatus</i>	.	h	.	.	.	.	.	.	5	mf.beob.
<i>Brachygluta fossulata</i>	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	Ma	<i>Throscus elateroides</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	1	Re
<i>Homalilus fontisbella</i>	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	Wa	<i>Agrilus angustulus</i>	.	.	1	.	.	.	.	.	.	Wu
<i>Podabrus alpinus</i>	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	Kö, Re	<i>Helichus substriatus</i>	.	.	.	.	2	.	.	1	Kö, Re	
<i>Cantharis fusca</i>	.	1	1	.	.	.	.	1	.	.	Fr, Kö, Wa	<i>Dryops ernesti</i>	.	.	.	.	.	.	h	.	Kö, Fz, Re	
<i>C. pellucida</i>	.	1	2	.	.	1	.	.	.	.	Fr, Kö	<i>D. similis</i>	.	.	.	.	.	.	h	?	Kö, Fz, Re	
<i>C. rustica</i>	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	Wa	<i>Stenelmis canaliculata</i>	.	.	.	.	.	.	m	.	2	mf.beob.
<i>C. nigricans</i>	.	2	.	1	2	.	.	.	.	.	Fr, Kö	<i>Elmis maugetii</i>	.	.	.	.	1	m	.	.	Kö, Fr, Re	
<i>C. decipiens</i>	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	Kö, Re	<i>E. aenea</i>	.	2	m	.	.	m	.	.	.	Kö, Ma
<i>C. livida</i>	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	Kö	<i>Esolus angustatus</i>	.	3	.	.	.	.	.	.	.	Kö
<i>C. rufa</i>	.	2	1	.	4	.	.	1	.	.	Fr, Kö, Wa	<i>E. parallelepipedus</i>	.	.	.	.	2	.	s	.	Kö, Re	
<i>C. cryptica</i>	.	.	1	.	.	2	.	.	.	.	Kö, Re	<i>Oulimnius tuberculatus</i>	.	.	.	.	9	2	.	.	Re, Kö	
<i>Rhagonycha lutea</i>	.	.	.	2	2	.	.	.	.	.	Kö, Re, Wa	<i>Limnius perrisi</i>	.	3	.	.	.	.	.	.	.	Kö
<i>Rh. limbata</i>	.	m	2	.	3	m	.	.	.	.	mf.beob.	<i>L. volckmari</i>	.	.	.	.	1	h	.	.	Kö, Fr, Re	
<i>Rh. lignosa</i>	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	Wu	<i>L. opacus</i>	.	.	.	.	1	h	2	.	Kö, Fr, Re	
<i>Rh. gallica</i>	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	Re	<i>Clambus armadillo</i>	.	.	1	.	.	.	1	.	Wu, Kö	
<i>Cratosilis denticollis</i>	.	.	1	.	.	.	.	3	.	.	Re	<i>C. punctulum</i>	.	1	1	.	.	.	.	.	Wu, Kö	
<i>Malthinus flaveolus</i>	.	1	.	.	2	.	.	.	.	.	Kö	<i>Helodes marginata</i>	.	.	2	.	.	.	.	.	.	Wu
<i>Malthodes dispar</i>	2	.	.	.	.	Kö	<i>H. cf. minuta</i>	.	1	1	.	.	.	.	.	.	Si, Fz	
<i>M. spretus</i>	1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	Re	<i>Microcara testacea</i>	.	2	.	.	.	.	.	.	.	Kö, Fr
<i>M. spathifer</i>	1	.	1	4	.	.	.	.	.	.	Wu, Re, Wa	<i>Cyphon coarctatus</i>	.	h	5	.	.	.	.	1	.	mf.beob.
<i>M. sp.</i>	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	Wu, Kö	<i>C. variabilis</i>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	Kö
<i>Charopus flavipes</i>	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	Kö	<i>Heterocerus fuscus</i>	.	.	.	.	.	.	h	.	.	Kö, Fz
<i>Malachius bipustulatus</i>	.	h	4	.	mm	.	.	.	.	.	mf.beob.	<i>H. fenestratus</i>	.	.	.	.	.	.	5	.	.	Kö
<i>Dasytes niger</i>	.	4	1	.	.	.	.	.	.	.	Wu, Fr, Si	<i>H. marginatus</i>	.	.	.	.	.	.	.	1	.	Re
<i>D. caeruleus</i>	1	.	.	.	.	.	.	.	.	v	Re	<i>Ctesias serra</i>	.	.	.	.	.	1	s	.	.	Kö
<i>D. flavipes</i>	.	3	.	1	1	.	.	.	.	.	Kö, Wa, Fz	<i>Limnichus sericeus</i>	.	.	.	.	2	.	v	.	.	Kö
<i>D. plumbeus</i>	1	.	2	2	.	5	.	.	.	.	mf.beob.	<i>Cytilus sericeus</i>	.	.	.	.	.	.	1	.	.	Kö
<i>D. aerosus</i>	m	.	.	.	.	.	Kö	<i>Byturus tomentosus</i>	.	.	4	.	.	.	2	.	.	Wu, Kö	
<i>Danacaea nigritarsis</i>	.	.	.	1	.	.	.	.	.	v	Re	<i>Brachypterus urticae</i>	.	2	3	1	.	.	.	.	.	Wu, Fr, Ma
<i>Korynetes coeruleus</i>	1	.	.	.	v	Kö	<i>Carpophilus sexpustul.</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	Re	
<i>Ampedus cinnabarinus</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	v	Kö	<i>Pria dulcamarae</i>	.	.	.	.	.	.	.	1	.	Fr
<i>A. sanguineus</i>	.	2	.	.	.	.	1	.	.	.	Kö, Re, Lu	<i>Meligethes atratus</i>	.	.	.	.	.	.	1	.	.	Fz
<i>Dalopius marginatus</i>	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	Wa	<i>M. denticulatus</i>	.	.	1	.	.	.	.	.	.	Wu
<i>Agriotes pallidulus</i>	1	1	1	1	3	.	.	1	.	.	mf.beob.	<i>M. coracinus</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	Re
<i>A. sputator</i>	2	.	.	.	.	.	Kö	<i>M. aeneus</i>	.	2	h	1	1	h	.	z	1	mf.beob.	
<i>A. obscurus</i>	1	.	.	.	.	Fr	<i>M. viridescens</i>	.	1	h	1	2	2	1	1	3	mf.beob.	
<i>Melanotus rufipes</i>	1	.	.	.	.	.	Kö	<i>M. viduatus</i>	.	.	.	1	.	.	.	.	.	Re	
<i>Adelocera murina</i>	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	Kö	<i>M. erythropus</i>	.	4	.	1	.	1	.	.	.	Wu, Kö, Fr
<i>Ctenicera pectinicornis</i>	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	Re	<i>M. bidens</i>	.	.	.	1	.	.	.	s	.	Re
<i>Anostirus purpureus</i>	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	Wu	<i>M. bidentatus</i>	.	.	.	1	.	.	.	.	3	Wa
<i>Selatosomus aeneus</i>	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	Fr	<i>Epuraea melanocephala</i>	.	.	.	.	1	.	.	.	.	Kö

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	F	B		1	2	3	4	5	6	7	8	9	F	B
<i>Cychramus luteus</i>	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	Re	<i>Anobium fulvicorne</i>	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	Re
<i>Glischroch. quadrigutt.</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	Re	<i>Ptilinus pectinicornis</i>	.	.	4	.	.	.	.	1	.	.	Wu, Kö
<i>Rhizophagus dispar</i>	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	Wu, Re	<i>Dorcatoma dresdensis</i>	.	.	.	.	.	1	.	.	.	3	Re
<i>Rh. perforatus</i>	.	.	.	4	.	.	.	.	.	.	Wu	<i>Ischnomera cyanea</i>	.	.	.	.	.	1	.	.	.	v	Re
<i>Rh. bipustulatus</i>	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	Wu, Re	<i>Oedemera flavipes</i>	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	Kö
<i>Rh. cribratus</i>	.	.	.	2	.	.	.	.	.	2	Wu	<i>Oe. nobilis</i>	.	.	5	.	1	.	.	.	.	.	Kö, Fr, Wa
<i>Monotoma longicollis</i>	.	.	.	4	.	.	.	.	.	.	Wu	<i>Oe. virescens</i>	.	1	1	.	2	.	.	.	.	.	mf. beob.
<i>M. picipes</i>	.	1	.	4	.	.	.	.	.	2	Wu, Kö, Si	<i>Oe. lurida</i>	.	.	2	.	1	2	.	.	.	.	Kö, Fr
<i>Silvanus unidentatus</i>	.	m	.	.	.	.	.	.	.	.	Kö, Fr, Re	<i>Salpingus castaneus</i>	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	Wu
<i>Uleiota planata</i>	.	m	.	.	.	.	.	.	.	.	Kö, Fr	<i>Rhinosimus ruficollis</i>	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	Wu
<i>Laemophl. alternans</i>	.	.	.	2	.	.	.	.	.	2	Wu	<i>Rh. planirostris</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	Re
<i>Telmatophilus typhae</i>	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	Kö	<i>Anthicus tobias</i>	.	3	.	.	.	.	.	.	.	2	Re, Fz, Ma
<i>Cryptophagus dentatus</i>	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	Kö	<i>A. floralis</i>	.	4	.	2	.	.	.	.	.	.	mf. beob.
<i>C. linbergorum</i>	1	.	.	.	.	3	Fz	<i>Pyrrochoa coccinea</i>	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	Kö, Ma
<i>Atomaria lewisi</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	Re	<i>Mordella holomelaena</i>	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	Re
<i>A. atricapilla</i>	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	Wu	<i>M. brachyura</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	Ma
<i>A. fuscata</i>	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	Wu	<i>Mordellistena pumila</i>	.	.	.	.	5	.	.	.	.	.	Kö, Fr, Re
<i>A. fuscicollis</i>	.	.	5	.	1	.	1	.	.	.	Wu, Kö	<i>M. pseudopumila</i>	.	.	.	.	1	.	.	.	2	Re	
<i>A. puncticollis</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	2	Re	<i>Mordellochoa abdomin.</i>	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	Wu, Re
<i>A. linearis</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	Kö	<i>Anaspis humeralis</i>	.	1	.	1	1	.	.	.	.	.	Kö, Fz
<i>Lathridius nodifer</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	Si	<i>A. frontalis</i>	.	1	1	.	.	h	.	.	.	.	mf. beob.
<i>L. angusticollis</i>	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	Re	<i>A. maculata</i>	.	.	h	.	2	h	.	.	.	.	mf. beob.
<i>Enicmus rugosus</i>	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	Wu	<i>A. thoracica</i>	.	.	3	.	1	.	.	.	.	.	Wu, Kö
<i>E. histrio</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	Kö	<i>A. rufilabris</i>	.	1	2	1	.	.	.	.	.	.	Wu, Re, Wa
<i>E. transversus</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	Kö	<i>A. varians</i>	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	Kö
<i>Corticaria elongata</i>	1	.	.	Kö	<i>Orchesia minor</i>	.	.	.	.	1	.	.	.	.	Re	
<i>Corticarina gibbosa</i>	.	2	m	2	1	.	.	2	.	.	mf. beob.	<i>O. fasciata</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	1	Re	
<i>C. fuscula</i>	1	.	.	.	.	.	Fz	<i>O. undulata</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	Re	
<i>Litargus connexus</i>	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	Wu	<i>Conopalpus brevicollis</i>	.	.	.	1	.	.	.	.	2	Re	
<i>Mycetoph. atomarius</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	Kö, Re	<i>Isomira semiflava</i>	.	1	.	2	.	.	.	.	.	.	Kö, Si, Fz
<i>Ditoma crenata</i>	.	m	.	.	.	.	.	.	.	.	Kö	<i>Onthophagus coenobita</i>	.	.	.	.	.	1	.	.	.	Re	
<i>Cerylon fagi</i>	.	3	1	.	.	.	.	.	.	.	Wu	<i>Aphodius depressus</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	Kö
<i>C. ferrugineum</i>	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	Wu	<i>Melolontha melolontha</i>	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	Kö
<i>Sericoderus lateralis</i>	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	Wu	<i>Phyllopertha horticola</i>	.	4	.	2	.	3	.	.	.	.	Kö, Fr, Wa
<i>Orthoperus atomus</i>	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	Wu	<i>Valgus hemipterus</i>	.	.	.	.	1	.	.	.	.	Kö	
<i>Sphaerosoma pilosum</i>	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	Kö	<i>Trichius fasciatus</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	Fr
<i>Rhizob. chrysomeloides</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	Kö	<i>Dorcus parallelepiped.</i>	.	.	.	.	m	.	.	.	.	Kö, Fr	
<i>Chilocorus renipustul.</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	Wa	<i>Platycerus caraboides</i>	.	.	.	.	1	.	.	.	.	Kö	
<i>Exochomus quadrimac.</i>	.	1	.	4	.	.	.	.	.	.	Kö, Wa, Fz	<i>Rhagium mordax</i>	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	Kö, Lu
<i>Anisost. novemdecimp.</i>	m	.	.	mf. beob.	<i>Acmaeops collaris</i>	.	.	.	1	1	.	.	.	.	Kö	
<i>Tytthaspis sedecimp.</i>	.	m	1	.	.	.	.	.	.	.	Kö, Fr, Ma	<i>Grammoptera ruficornis</i>	.	5	.	1	.	.	.	.	.	.	Kö, Wa, Fz
<i>Adalia decempunctata</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	Wa	<i>Alosterna tabacicolor</i>	.	3	1	.	3	.	.	.	.	.	mf. beob.
<i>Coccinella septemp.</i>	.	2	1	.	.	.	.	.	.	.	Kö, Fr	<i>Leptura sanguinolenta</i>	.	.	.	2	.	.	.	3	.	.	Kö
<i>Coccinula 14-guttata</i>	.	m	.	.	.	.	.	.	.	.	Kö, Fr	<i>Judolia cerambyciform.</i>	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	Kö
<i>Propylea 14-punctata</i>	.	.	.	1	.	.	2	.	.	.	Kö, Fr	<i>Strangalia nigra</i>	.	6	2	.	.	.	1	.	.	.	Kö, Fr, Wa
<i>Thea vigintiduopunct.</i>	.	1	1	.	1	.	.	.	.	.	Wu, Fr, Wa	<i>S. melanura</i>	.	2	7	.	.	.	.	.	.	.	Kö, Fr, Wa
<i>Aspidiph. orbiculatus</i>	.	.	7	.	.	.	.	.	.	.	Wu	<i>Stenopterus rufus</i>	.	.	.	.	5	.	.	.	.	Kö, Fr, Fz	
<i>Octotemnus glabriculus</i>	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	Wu, Kö	<i>Obrium brunneum</i>	.	3	1	.	2	.	.	.	.	.	Wu, Kö, Fz
<i>Cis nitidus</i>	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	Wu	<i>Clytus arietis</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	Kö
<i>C. alni</i>	1	.	.	1	.	.	.	.	.	v	Re	<i>Pogonocherus hispidus</i>	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	Kö
<i>C. festivus</i>	.	1	3	.	1	.	.	.	.	.	Wu, Re	<i>Agapanthia violacea</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	Fr
<i>Ennearthron cornutum</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	Kö	<i>A. cardui</i>	.	1	4	.	.	.	.	.	.	.	Fr
<i>Ernobius nigrinus</i>	.	.	.	1	.	.	.	.	5	.	Kö	<i>Tetrops praeusta</i>	.	1	.	m	.	.	.	.	.	.	Kö, Re, Fz
<i>E. mollis</i>	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	Re	<i>Plateumaris consimilis</i>	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	Ma

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	FB		1	2	3	4	5	6	7	8	9	FB	
<i>Lema lichenis</i>	.	.	3	.	3	2	.	3	.	mf.beob.	<i>Mantura chrysanthemi</i>	.	z	.	.	.	.	.	.	.	v	Fr
<i>L. melanopa</i>	.	.	m	.	1	1	.	2	.	Kö,Fr,Wa	<i>Chaetocnema concinna</i>	1	.	2	.	.	.	.	.	2	.	Kö,Fr,Re
<i>Gynandrophth. affinis</i>	.	2	.	.	.	.	.	.	.	Kö,Ma	<i>Ch. hortensis</i>	.	.	.	1	.	.	.	2	.	.	Kö
<i>Cryptocephalus moraei</i>	1	1	.	.	.	Fr,Si	<i>Psylliodes napi</i>	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	Fr,Re
<i>C. labiatus</i>	.	.	1	.	.	.	.	.	.	Re	<i>P. affinis</i>	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	Kö,Re
<i>Chrysomela varians</i>	1	.	.	.	.	Si	<i>P. dulcamarae</i>	.	.	.	.	5	.	.	.	.	.	Kö,Si
<i>Ch. coerulans</i>	1	.	Fr	<i>P. picina</i>	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	Fr
<i>Ch. oricalcia</i>	1	.	.	.	.	.	.	.	v	Re	<i>Cassida viridis</i>	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	Kö,Si
<i>Ch. staphylea</i>	1	.	.	.	.	Ma	<i>C. nebulosa</i>	1	.	.	.	.	.	.	.	.	s	Re
<i>Ch. polita</i>	.	.	1	.	.	.	.	.	.	Ma	<i>C. flaveola</i>	1	.	.	2	.	.	.	.	.	.	Kö,Re,Wa
<i>Dlochysa fastuosa</i>	1	.	Kö	<i>C. vibex</i>	.	.	.	.	4	.	.	.	.	.	Kö,Re,Si
<i>Gastroidea viridula</i>	.	m	m	.	m	.	m	.	.	Kö,Fr,Wa	<i>C. rubiginosa</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	Kö
<i>Plagioderia versicolor</i>	1	1	.	.	Kö	<i>Bruchus luteicornis</i>	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	Fr
<i>Phaedon cochleariae</i>	.	.	2	.	.	.	.	h	.	mf.beob.	<i>B. atomarius</i>	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	Re
<i>Ph. armoracicae</i>	1	.	.	.	Kö	<i>Bruchidius fasciatus</i>	1	m	l	2	1	.	.	.	.	.	mf.beob.
<i>Hydrothassa marginell.</i>	1	1	.	.	7	.	1	.	.	mf.beob.	<i>B. seminarius</i>	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	Si
<i>Prasocuris junci</i>	.	2	.	.	.	.	.	.	.	Fz	<i>Scolytus rugulosus</i>	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	Kö
<i>Melasoma aenea</i>	1	.	.	.	Kö	<i>S. intricatus</i>	.	.	1	1	.	.	.	.	2	.	Wu,Kö,Re
<i>M. vigintipunctata</i>	1	2	.	Kö,Re	<i>Hylastes cunicularis</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	Re
<i>Phytodecta olivaceus</i>	2	.	.	.	.	Si,Fz	<i>Crypturgus pusillus</i>	.	.	.	.	6	.	.	.	.	.	Wu
<i>Ph. linnaeanus</i>	1	5	.	.	Kö,Fr	<i>Xylocleptes bispinus</i>	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	Kö
<i>Phyllodecta vittelinae</i>	1	.	1	2	.	Kö,Si	<i>Dryocoetes alni</i>	.	.	.	1	.	.	.	.	2	.	Wu
<i>Galerucella tenella</i>	.	h	.	2	.	.	.	.	.	mf.beob.	<i>D. autographus</i>	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	Wu
<i>G. pusilla</i>	1	.	.	.	.	.	.	.	3	Re	<i>Cryphalus abietis</i>	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.	Wu
<i>G. calmariensis</i>	m	.	.	.	Fr	<i>Gnathotr. materiarius</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	2	.	Kö
<i>Lochmea capreae</i>	.	.	1	.	.	1	.	1	.	Fz,Ma	<i>Pityog. chalcographus</i>	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.	Wu
<i>Luperus circumfusus</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	Kö	<i>Xyloterus lineatus</i>	.	1	.	5	.	.	.	.	.	.	Wu,Ma
<i>L. flavipes</i>	.	4	1	4	.	.	.	.	.	Wu,Kö,Si	<i>Pselaphorhynch. nanus</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	Wa
<i>L. lyperus</i>	.	.	1	.	1	.	.	.	v	Re,Wa	<i>Coenorhinus aequatus</i>	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	Kö
<i>Agelastica alni</i>	.	.	m	.	.	m	.	.	.	Kö,Fr,Wa	<i>C. germanicus</i>	.	5	.	.	1	.	.	.	.	.	Kö,Re,Ma
<i>Phyllotreta armoracicae</i>	1	.	4	.	Re	<i>C. pauxillus</i>	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	Kö
<i>Ph. undulata</i>	1	.	.	1	.	.	h	.	.	mf.beob.	<i>Deporaus betulae</i>	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	Re
<i>Ph. tetrastigma</i>	1	.	m	.	.	.	.	.	.	Kö,Fr	<i>Apoderus coryli</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	v	.	Ma
<i>Ph. vittata</i>	.	1	.	.	.	1	.	.	.	Fr,Re	<i>Apion miniatum</i>	.	1	.	.	.	.	1	.	.	.	Kö,Fz
<i>Ph. ochripes</i>	.	.	.	1	.	2	.	.	.	Kö,Re	<i>A. cruentatum</i>	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	Re
<i>Ph. atra</i>	.	.	1	.	.	1	.	.	.	Wu,Fz	<i>A. frumentarium</i>	.	h	.	.	.	.	.	.	.	.	Fr
<i>Ph. nigripes</i>	.	.	1	.	1	.	m	.	.	Fr,Re	<i>A. curtirostre</i>	1	h	6	.	6	3	.	.	.	.	mf.beob.
<i>Aphtona violacea</i>	1	.	.	.	.	.	.	1	.	Re	<i>A. marchicum</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	Fr
<i>A. venustula</i>	.	h	.	1	1	.	.	.	.	Kö,Fr,Wa	<i>A. violaceum</i>	1	1	2	.	.	.	.	2	.	.	mf.beob.
<i>Longitarsus luridus</i>	.	2	.	1	.	1	.	.	.	mf.beob.	<i>A. fuscirostre</i>	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	Wa
<i>L. membranaceus</i>	.	2	.	.	.	.	.	v	.	Fr	<i>A. minimum</i>	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	Wa,Fz
<i>L. nasturtii</i>	.	.	1	.	.	.	.	.	.	Wu	<i>A. seniculus</i>	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	Re
<i>L. atricillus</i>	.	.	1	.	.	.	.	.	.	Wu	<i>A. loti</i>	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	Fr
<i>Haltica oleracea</i>	.	2	.	.	.	.	.	.	.	Fr	<i>A. onopordi</i>	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	Fz,Ma
<i>H. lythri</i>	1	.	.	.	m	.	3	.	.	mf.beob.	<i>A. aethiops</i>	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	Ma
<i>Batophila rubi</i>	.	1	.	1	.	.	.	.	.	Si,Fz	<i>A. virens</i>	.	.	.	2	1	.	.	.	.	.	Re,Si,Fz
<i>Crepidodera ferruginea</i>	1	.	.	.	Kö	<i>A. viciae</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	Ma
<i>Derocrepis rufipes</i>	3	.	.	.	.	Fr,Re,Fz	<i>A. opeticum</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	2	.	Ma
<i>Lythriaria salicariae</i>	1	.	.	.	Kö	<i>A. gracilipes</i>	.	.	.	.	.	1	.	.	2	.	Re
<i>Chalcoides aurata</i>	.	.	m	.	2	.	2	.	.	mf.beob.	<i>A. flavipes</i>	1	4	1	.	1	.	.	.	.	.	mf.beob.
<i>Ch. nitidula</i>	1	.	.	s	.	Re	<i>A. ononicola</i>	.	.	.	1	.	.	.	.	2	.	Re
<i>Ch. fulvicornis</i>	.	.	2	.	.	.	.	.	.	Kö,Wa	<i>A. assimile</i>	1	.	.	1	.	.	.	.	v	.	Re
<i>Epithrix pubescens</i>	2	.	.	.	Fr	<i>A. apricans</i>	1	2	.	1	2	.	1	.	.	.	Fr,Re,Fz
<i>Hipporiphila modeeri</i>	.	.	4	.	.	.	.	.	.	Fr,Ma	<i>Otiorh. veterator</i>	.	.	.	.	1	.	.	.	v	.	Kö

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	FB		1	2	3	4	5	6	7	8	9	FB
<i>Phyllobius parvulus</i>	2	h	.	.	.	mf.beob.	<i>Miarus gramminis</i>	.	7	.	.	.	.	.	.	.	Kö,Fr
<i>Ph. oblongus</i>	4	.	.	.	.	Kö,Fz	<i>M. sp.</i>	.	1	.	.	.	.	.	.	.	Kö
<i>Ph. betulae</i>	.	1	1	.	.	.	z	.	.	mf.beob.	<i>Stereonychus fraxini</i>	.	.	4	.	.	.	.	.	.	Wu
<i>Ph. pyri</i>	.	3	.	.	1	.	1	.	.	Kö,Fr	<i>Rhynchaenus fagi</i>	.	.	.	.	.	z	3	.	.	Kö,Fz
<i>Ph. urticae</i>	.	.	3	.	1	.	.	1	.	Kö,Fr,Wa	<i>Rh. rusci</i>	.	.	.	.	.	1	.	.	.	Re
<i>Ph. calcaratus</i>	1	.	Kö	<i>Rh. decoratus</i>	.	.	1	.	.	.	.	.	.	Re
<i>Polydrusus impar</i>	1	.	Re	<i>Rh. salicis</i>	.	.	1	.	1	.	.	.	.	Re,Ma
<i>P. atomarius</i>	1	.	Re	<i>Rh. foliorum</i>	.	.	3	.	.	.	.	.	.	s Ma
<i>P. marginatus</i>	2	.	Re,Fz	<i>Rhamphus pulicarius</i>	.	.	3	.	1	.	.	.	.	Ma
<i>P. undatus</i>	.	.	.	1	.	.	.	.	.	Wu	<i>Rh. oxyacanthae</i>	.	.	.	.	.	1	.	.	.	Kö
<i>P. prasinus</i>	1	.	.	.	.	.	.	.	4	Re											
<i>P. sericeus</i>	.	4	.	.	.	.	.	.	.	Kö											
<i>P. pterygomalis</i>	.	.	3	.	.	.	.	.	.	Kö											
<i>P. cervinus</i>	1	.	.	1	.	Kö,Wa											
<i>Baryp. araneiformis</i>	.	.	1	.	.	.	.	m	.	Kö,Fz											
<i>Sitona cambricus</i>	1	.	.	.	s	Kö											
<i>S. regensteiniensis</i>	.	m	.	.	.	.	.	.	.	Kö											
<i>S. tibialis</i>	.	.	1	.	.	.	.	.	.	Fr											
<i>S. sulcifrons</i>	.	.	1	.	.	.	.	.	.	Fr											
<i>S. lineatus</i>	.	.	1	.	1	.	.	.	.	Fr,Re											
<i>Chlorophanus viridis</i>	9	s	mf.beob.											
<i>Larinus planus</i>	.	m	.	.	1	.	.	.	.	Kö											
<i>L. sturnus</i>	1	.	.	.	s	Fz											
<i>Bagous tempestivus</i>	1	s	Fr											
<i>Tychius picirostris</i>	1	2	.	.	.	.	.	.	.	Fr,Re											
<i>Anthonomus pomorum</i>	2	.	Kö											
<i>A. rubi</i>	.	1	1	.	.	.	.	1	.	Ma,Kö,Wa											
<i>Curculio salicivorus</i>	.	.	4	.	.	.	.	.	.	Kö,Wa,Ma											
<i>C. pyrrhoceras</i>	1	.	.	.	.	Kö											
<i>Magdalis ruficornis</i>	.	.	1	1	.	.	.	.	.	Wu,Kö,Wa											
<i>M. cerasi</i>	1	.	.	.	.	Kö											
<i>Liparus coronatus</i>	1	.	.	.	v	Fz											
<i>L. germanus</i>	.	1	.	.	.	.	.	1	.	Fz,Fr											
<i>Leiosoma deflexum</i>	1	1	.	.	.	.	.	.	.	Re,Si											
<i>Hypera meles</i>	1	.	.	.	.	.	.	.	v	Re											
<i>H. pedestris</i>	1	.	.	.	.	Fr											
<i>Rhinoncus perpendicular.</i>	1	.	.	.	.	.	.	4	.	mf.beob.											
<i>Rh. pericarpus</i>	.	3	m	.	m	.	.	6	.	mf.beob.											
<i>Rh. henningsi</i>	2	3	Kö											
<i>Amalorh. melanarius</i>	1	2	Re											
<i>Poophagus sisymbrii</i>	4	1	Kö,Re											
<i>Zacladus affinis</i>	.	m	.	.	.	.	.	.	.	Ma											
<i>Ceutorhynch. peticax</i>	.	.	2	.	.	.	.	1	2	Fr											
<i>C. contractus</i>	1	.	.	.	.	.	.	.	.	Re											
<i>C. sulcicollis</i>	2	.	Kö											
<i>C. cochleariae</i>	1	.	.	.	.	.	.	.	.	Re											
<i>C. quadridens</i>	.	.	1	.	.	1	.	h	.	Kö,Fr,Re											
<i>C. assimilis</i>	.	1	.	1	1	.	z	.	.	Kö,Fr,Re											
<i>C. inaeffectatus</i>	.	.	.	1	.	.	.	.	3	Kö											
<i>C. punctiger</i>	1	.	Fr											
<i>Neosirocalis floralis</i>	1	.	.	1	.	.	z	.	.	Kö,Fr,Re											
<i>Ceutorhynchid. trogl.</i>	.	.	3	.	.	.	.	.	.	Fr											
<i>Cidnorhin. quadrimac.</i>	.	.	m	.	4	.	.	.	.	mf.beob.											
<i>Nanophyes marmoratus</i>	m	.	Fr											

***Tachys micros* (FISCH.-W.) – Wiederfund für die Eifel**

Ourltal bei Wallendorf, KÖHLER, 4.VI.90, 2 Ex. an bewachsener sandig-lehmiger Uferböschung geschwemmt. Diese seltene Laufkäferart wird vornehmlich auf unbewachsenen Sand- und Kiesbänken gefunden. Aus der Rheinprovinz liegen zumeist aktuelle Meldungen aus dem ganzen Gebiet vor, während der letzte Fund aus der Eifel von ROETTGEN aus dem Brohltal stammt (ROETTGEN 1911).

***Bembidion fluviatile* DEJ. – Wiederfund für die Eifel**

Ourltal bei Wallendorf, KÖHLER, 3.VI.90, ca. 30 Ex. am Fuß einer sandigen Lehmwand an einem Prallufer, zusammen mit *Paederidius ruficollis*, *Bledius pallipes* und *Ochthebius bicolon*. Die weit verbreitete aber seltene Art wird vorwiegend an Lehmböschungen gefunden, im Rheinland zum Beispiel um 1930 an der Rur, wo HORION sie bei Hückelhoven häufig am Fuß des lehmigen Steilufers unter dem Schotter einer Kiesbank fand (HORION 1937). Nach einem Fund von ROSSKOTHEM im VII 1930 aus der Umgebung von Aachen und dem Nachweis an der Rur bei Heimbach-Hausen, den KOCH (1968) fälschlich dem Niederrhein zuordnet, ist die Art weder in der Nord- noch in der Südeifel erneut gefunden worden. Die alten Fundorte sind zwischenzeitlich durch die Verbauung der Ufer zerstört worden. So konnten in der Rheinprovinz seitdem nur noch zwei Nachweise in Sekundärbiotopen (Kiesgruben) am Niederrhein erbracht werden: Düsseldorf-Kaiserswerth, KOCH, IV.68, 2 Ex. (KOCH 1974) und Wessel, KATSCHAK, VIII.89, zahlreich (KATSCHAK 1989).

***Bembidion elongatum* DEJ. – Neu für die Eifel**

Prümschnellen bei Irrel, KÖHLER, 3.VI.90, 1 Ex. im Uferschotter zwischen großen Felsblöcken in den Stromschnellen. Außer einem südlichen Fund – Naheufer bei Münster a. St., WÜSTHOFF VI.1929 (HORION 1937) – sind nur Funde aus der Niederrheinischen Bucht und dem niederrheinischen Tiefland bekannt (HORION 1937, KOCH 1968). Die westeuropäische Art kommt bei uns also nur in klimatisch begünstigten Gebieten an schattigen Ufern vor.

***Anthracus consputus* (DUFT.) – Erstfund für die Eifel**

Ourltal bei Wallendorf, KÖHLER, 3.VI.90, 1 Ex. an der Uferböschung der Our geschwemmt. Diese Laufkäferart der Flußniederungen findet man vorzugsweise in Bruch- und Auwäldern. So ist sie in der Niederrheinischen Bucht und im Niederrheinischen Tiefland nicht selten, aus den anderen Gebieten liegen nur ganz spärliche Meldungen vor (vgl. KOCH 1968, KOCH 1990).

***Hydraena testacea* CURT. – Wiederfund für die Eifel**

Ourltal bei Wallendorf, KÖHLER, 3.VI.90, 1 Ex. an einer Flußböschung geschwemmt. Für die Art stehender Kleingewässer, die Rundschriften der Arb.gem. Rheinischer Koleopterologen 1990 Heft 2

vorwiegend in Hochwassertümpeln größerer Fließgewässer gefunden wird, existieren aus der Eifel nur zwei Nachweise um 1900 (ROETTGEN 1911). Ein weiterer Nachweis kann aus dem Kermeter bei Gemünd gemeldet werden, wo im Juli 1990 weitere sechs Ex. im Autokescher gefangen wurden.

***Helophorus obscurus* MULS. – Neu für die Eifel**

Obergeckler, GERHARD, 2.VI.90, 1 Ex. auf einer Sumpfwiese am Lahrer Bach und Utscheid, GERHARD, 2.VI.90, 1 Ex. auf einer Feuchtwiese im Bachtal zwischen Niederraden und Utscheid. Für die früher von *Helophorus flavipes* nicht getrennte Art liegen inzwischen Nachweise aus allen Teilgebieten der Rheinprovinz vor (vgl. a. KOCH 1990), die "Eifellücke" konnte mit diesen Funden geschlossen werden.

***Acritus homoeopathicus* WOLL. – Neu für die Eifel**

Radenbachtal bei Fischbach-Oberraden, WUNDERLE, 1.VI.90, 1 Ex. vor der Abenddämmerung im Autokescher (KÖHLER det.). Im Kermeter bei Gemünd erfolgte am 26.VI.90 ein zweiter Nachweis für die Eifel – wiederum 1 Ex. im Autokescher.

***Bledius pallipes* GRAV. (*larseni* HANSEN) – Neu für die Eifel**

Ourtal bei Wallendorf, FRANZEN, KÖHLER und RENNER, 3.VI.90, zahlreich an und unterhalb einer sandig-lehmigen Wand an einem Prallufer. Die algenfressenden Blediusarten bilden zumeist an Gewässeruferrn Kolonien. Diese Art wurde früher nicht von *B. filipes*, der im Flachland nach KOCH (1968) verbreitet ist, getrennt – für die Eifel handelt es sich aber auf jeden Fall um einen Erstnachweis. LOHSE (1982) stellte *Bledius subsinuatus* REY als fa. rufipennis synonym zu *Bledius pallipes*. Die schwarze Form wurde im Juni 1990 in der Wahner Heide am Aggerufer unter gleichen Umständen wiederum zahlreich in einer Uferwand angetroffen (KÖHLER leg.). Die rotgeflügelte Form konnte dagegen Mitte Juli wiederum bei Wallendorf, diesmal an der Sauer, zusammen mit *Bledius subterraneus*, auch zahlreich auf einer Sandbank am Ufer angetroffen werden. Es stellt sich die Frage, ob die Farbformen auch unterschiedliche Kolonieformen ausbilden. Weitere Beobachtungen zu diesem Thema wären wünschenswert.

***Thinobius brunneipennis* KR. – Neu für die Eifel**

Radenbachtal bei Fischbach-Oberraden, WUNDERLE, 1.VI.90, 1 Ex. vor der Abenddämmerung im Autokescher. Die ehemals verschollene Art konnte ebenfalls von WUNDERLE im Kellenbachtal bei Kirn V.86 und V.88 zeitweise in Anzahl aus feinem Kies zwischen größeren Steinen am Kellenbach geschwemmt werden.

***Scopaeus gracilis* (SPERK) – Neufund Eifel, Wiederfund Rheinprovinz**

Ourtal bei Wallendorf, RENNER, 3.VI.90, 1 Ex. am Ourufer (nach Genital determiniert). Nach alten Funden im Bergischen Land, im Hunsrück und im Ahrtal konnte *Scopaeus gracilis* in den 30er Jahren noch zweimal im Ahrtal gefunden werden (vgl. KOCH 1968), danach gelangen keine weiteren Nachweise dieser Art.

***Pseudomicrodota jelineki* (KRASA) – Neu für Deutschland**

Radenbachtal bei Fischbach–Oberraden, WUNDERLE, 1.VI.90, 1 Ex. vor der Abenddämmerung im Autokescher. LOHSE (1974) vermutete schon eine weitere Verbreitung dieser sehr seltenen Art, da sie nicht nur aus dem Südosten sondern auch aus Schweden und Frankreich bekannt sei. KOCH (1989) nennt die Art "xylodetriticol" und kann als Lebensräume "in Baummulm und morschen Stubben; an Vogelkadaver" angeben. Diese Lebensräume wurden bei uns schon mehr als oft untersucht, so daß weitere Funde in ihren Lebensräumen oder mit dem Autokescher die Art der Biotopbindung genauer klären oder eine Einwanderung nachweisen müßten.

***Autalia longicornis* SCHEERP. – Neu für die Eifel**

Radenbachtal bei Fischbach–Oberraden, WUNDERLE, 1.VI.90, 1 Ex. vor der Abenddämmerung im Autokescher. *Autalia impressa* und *longicornis* wurden bisher nicht hinreichend getrennt, so daß alle bisherigen Angaben in Frage gestellt werden müssen. WUNDERLE vermutet, daß *longicornis* die häufige Art und *impressa* dagegen sehr viel seltener sei. Ob diese Vermutung und die Angabe KOCHS (1968) zu *longicornis*: "Adventivart aus Westeuropa" zutreffen, wird eine Revision aller rheinischen Belege ergeben müssen. Der erste Nachweis für die Eifel wäre somit nur die erste "sichere Bestimmung".

***Aloconota appulsa* (SCRIBA) – Wiederfund Rheinprovinz, Neufund Eifel**

Radenbachtal bei Fischbach–Oberraden, WUNDERLE, 1.VI.90, 2 Ex. vor der Abenddämmerung im Autokescher. Nach dem Erstnachweis im letzten Jahrhundert an der Rur bei Jülich, wo EICHHOFF die Stücke im Genist fand, nach denen die Art beschrieben wurde, konnte sie im Rheinland nie wieder gefunden werden. *Aloconota appulsa* ist montan von Südosten über die Alpen, das Alpenvorland, Baden und Hessen bis zum Rheinland verbreitet. Die Umgebung Neuerburgs stellt damit ihren nordwestlichsten Verbreitungspunkt dar.

***Aleuonota gracilienta* (ER.) – Neu für die Eifel?**

Radenbachtal bei Fischbach–Oberraden, WUNDERLE, 1.VI.90, 1 Ex. vor der Abenddämmerung im Autokescher. Bei KOCH (1968) werden *Aleuonota gracilienta* und *egregia* noch nicht getrennt, so daß sich der Fund von WÜSTHOFF bei Heimbach auch auf die etwas häufigere

Aleuonota egregia beziehen könnte. Die endgültige Verbreitung beider Arten wird eine Revision alten Sammlungsmaterials ergeben müssen.

***Micropeplus ripicola* KERSTENS – Neu für die Rheinprovinz**

Ourtal bei Wallendorf, KÖHLER 4.VI.90, 2 Ex. gemeinsam mit *Micropeplus porcatus* von bewachsener sandig-lehmiger Uferböschung geschwemmt. Die Art ist bisher nur von sandigen Ufern unbefestigter Flüsse in Oldenburg und Holland bekannt. Der erste – durch Genitaluntersuchung abgesicherte – Nachweis für die Rheinprovinz, wurde von RENNER nach dem Vergleich mit eigenen Stücken aus Oldenburg bestätigt.

***Malthodes spretus* KIESW. – Neu für die Rheinprovinz**

Wahlbachtal bei Neuerburg, RENNER, 1.VI.90., 1 Ex. auf einer Waldwiese gekeschert. Nach WITTMER (1979) ist diese Art in Nord- und Mitteleuropa häufig, eine Angabe, die sicher nicht für die Rheinprovinz zutrifft.

***Throscus elateroides* HEER – Neu für die Eifel**

Gaybachtal bei Gaymühle, RENNER, 2.VI.90, 1 Ex. auf einem Holplatz unter Rinde. Die Art wurde bisher vornehmlich im nördlichen Teil der Rheinprovinz gefunden. Neuere Funde liegen von GRÄF aus Mayschoß bei Altenahr (VI.87, 1 Ex.) und von KÖHLER aus Köln-Worringen (aus Genist auf Rheinuferwiese, X.86, 1 Ex.) sowie dem Braunkohlerektivierungsgebiet auf der Ville bei Brühl (VI.89, mehrfach im Autokescher) vor.

***Helichus substriatus* (MÜLL.) – Neu für die Eifel**

Prümschnellen bei Irrel, KÖHLER, 3.VI.90, 1 Ex. in den schnellfließenden Stromschnellen an einem unter Wasser zwischen Felsblöcken eingeklemmten starken Ast und RENNER, 3.VI.90, 6 Ex. an Steinen in langsamer fließendem Wasser unterhalb der Stromschnellen. Damit ist diese Art jetzt aus allen Mittelgebirgsgebieten in der Rheinprovinz bekannt. Für den Westerwald meldete sie KNIE (1977) aus dem Hanfbach bei Krautscheid.

***Limnius opacus* – Wiederfund für die Eifel**

Prümschnellen bei Irrel, RENNER, 3.VI.90, mehrfach unter Steinen unterhalb der Stromschnelle und Ourtal bei Wallendorf, FRANZEN, KÖHLER und RENNER, häufig unter Steinen in zwei schneller fließenden Flußbiegungen, zusammen mit *Stenelmis canaliculata* und *Limnius volckmari* sowie *Elmis maugetii* und *Elmis aenea*. Die Art lebt an Steinen und an Hölzern in Fließgewässern, vorwiegend in sommerkalten Bächen der Mittelgebirge (Quell- und Forellenzonen). Aus der Eifel war bisher nur ein alter Nachweis aus Manderscheid bekannt (vgl. KOCH 1968).

***Orchesia fasciata* (ILL.) – Neu für die Eifel**

Wahlbachtal bei Neuerburg, RENNER, 1.VI.90, 1 Ex. von einem verpilzten, toten Ast in einem Eichen-Hainbuchen-Niederwald geklopft.

***Aphtona violacea* (KOCH) – Neu für die Eifel**

Wahlbachtal bei Neuerburg, RENNER, 1.VI.90, 1 Ex. an *Euphorbia* sp. auf einer Sumpfwiese. Die von Süd- bis Mitteleuropa verbreitete Art wurde bei uns erst einmal von KOCH (1968) im V 1963 in einem Ex. im Bergischen bei Ratingen gefunden. Aufgrund dieses Einzelfundes vermutete er eine Verschleppung. Der neue Fund RENNERS und die Lebensweise der Art – auf *Euphorbia palustris* an Feuchtstellen – lassen den Schluß zu, daß die Art bei uns mit Sicherheit autochthon ist.

***Bruchidius seminarius* (L.) – Neu für die Eifel**

Utscheid bei Neuerburg, SIEDE, 2.VI.90, 1 Ex. (KÖHLER det.) unter unbekanntem Fundumständen. Außer den Funden von SCHMAUS in Kastellaun (KOCH 1968), konnte die Art zwischenzeitlich an der Nahe (Sobernheim, KOCH, V.86, 1 Ex. in alter Ziegelei von *Lotus corniculatus*) und an der Saar (Niederkirchen, EISINGER, VII.85, 1 Ex. aus Mähgut auf einer Sumpfwiese) nachgewiesen werden (KOCH, schriftl. Mitt.).

***Apion ononicola* BACH – Wiederfund für die Eifel und die Rheinprovinz**

Utscheid bei Neuerburg, RENNER, 2.VI.90. Nach den sehr alten Funden (vgl. KOCH 1968) ist die Art zuletzt nur noch einmal in Bornheim-Rösberg bei Bonn von F. RÜSCHKAMP im September 1928 gefunden worden. Die nun wiederentdeckte Art ist sicher sehr selten im Rheinland, da sie unmöglich von mehreren Generationen hervorragender Rüsselkäferkenner übersehen werden konnte. Auch in der DDR gibt es Gebiete in den *Apion ononicola*, das oligophag auf *Ononis*-Arten lebt, nicht selten ist, dann aber auch Gebiete, in denen es bisher fehlt oder sehr selten ist (vgl. DIECKMANN 1977).

***Amalorhynchus melanarius* (STEPH.) – Wiederfund für die Eifel**

Ourtal bei Wallendorf, RENNER, 3.VI.90, 1 Ex. an *Rorippa amphibia* am Ourufer. Ein neuerer Fund der zuletzt 1929 gefundenen Art (KOCH 1968) liegt aus dem Worringer Bruch bei Köln vor: APPEL, V.75, 1 Ex. (KÖHLER 1988). Es ist möglich, daß diese Art öfters übersehen wird, da sie dem – auch an der Our an derselben Pflanze häufigen – *Neosirocalus floralis* sehr ähnlich sieht.

***Poophagus sisymbrii* – Neu für die Eifel**

Ourtal bei Wallendorf, KÖHLER und RENNER, 3. und 4.VI.90, 4 Ex. an *Rorippa amphibia* am Ourufer. In den Flußauen der Niederrheinischen Bucht und des Niederrheinischen Tieflandes ist *Poophagus*

sisymbrii keine Seltenheit. Aus dem Mittelgebirgsbereich liegen nur ganz spärliche Funde vor (vgl. KOCH 1968).

LITERATUR

- DIECKMANN, L. (1977): Beiträge zur Insektenfauna der DDR: Coleoptera - Curculionidae (Apioninae) - Beitr. Ent. (Berlin) 27, 7-143.
- HORION, A. (1937): Die rheinischen Arten der Tribus Bembidiini (Col. Carabidae). 3. Beitrag zur Biologie und Verbreitung der rheinischen Käferarten. - Decheniana (Bonn) 95b, 6-29.
- KATSCHAK, G. (1989): *Nebria livida* L. am linken Niederrhein - Rundschr. AG Rhein. Koleopterologen (Brühl) 2 (3), 53.
- KNIE, J. (1977): Ökologische Untersuchung der Käferfauna von ausgewählten Fließgewässern des Rheinischen Schiefergebirges (Insecta: Coleoptera) - Decheniana (Bonn) 130, 151-221.
- KOCH, K. (1968): Käferfauna der Rheinprovinz. - Decheniana-Beihefte (Bonn) 13, I-VIII, 1-382.
- KOCH, K. (1974): Erster Nachtrag zur Käferfauna der Rheinprovinz. - Decheniana (Bonn) 126, 191-265.
- KOCH, K. (1978): Zweiter Nachtrag zur Käferfauna der Rheinprovinz. - Decheniana (Bonn) 131, 228-261.
- KOCH, K. (1989): Die Käfer Mitteleuropas. Ökologie, Bd. 1, Krefeld.
- KOCH, K. (1990): Dritter Nachtrag zur Käferfauna der Rheinprovinz. I. Carabidae bis Scaphidiidae - Decheniana (Bonn) 143, im Druck.
- KÖHLER, F. (1988): Die Veränderung der Käferfauna des Worringer Bruches im Kölner Norden - Decheniana (Bonn) 141, 145-189.
- LOHSE, G. A. (1974): Tribus 1-13 (Deinopsini - Falagriini), in: FREUDE, H.; HARDE, K. W.; LOHSE, G. A. (Hrsg.): Die Käfer Mitteleuropas, Bd.5 Staphylinidae II, Krefeld.
- LOHSE, G. A. (1982): 13. Nachtrag zum Verzeichnis mitteleuropäischer Käfer - Entomologische Blätter (Krefeld) 78, 115-126.
- LOHSE, G. A. & LUCHT, W. (Hrsg.) (1989): Die Käfer Mitteleuropas. Erster Supplementband mit Katalogteil (Bd.12), Krefeld.
- LUCHT, W. (1987): Die Käfer Mitteleuropas, Katalog, Krefeld.
- ROETTGEN, C. (1911): Die Käfer der Rheinprovinz - Verh. Nat.hist. Ver. Rheinl. Westf. (Bonn) 68, 1-345.
- WITTMER, W. (1979): Tribus Malthinini, in: FREUDE, H.; HARDE, K. W.; LOHSE, G. A. (Hrsg.): Die Käfer Mitteleuropas, Bd.6 Diversicornia, Krefeld.

Anschriften der Verfasser:

Frank Köhler
Im Bungarten 1
5040 Brühl

Horst Dieter Matern
Antwerpener Str. 14
5000 Köln 1